**Auf Wiedersehen, good bye und au revoir**

Ein Kapitel der erfolgreichen Unternehmensgeschichte von Infanterix Multilinguale Krippen und Kindergärten geht für mich zu Ende. Auf meinen eigenen Wunsch und in enger Abstimmung mit Geschäftsführung und unseren französischen Partnern werde ich mich zum 30. Juni 2021 aus der Geschäftsführung und als Gesellschafter von Infanterix Multilinguale Krippen und Kindergärten zurückziehen.

Zufrieden und stolz blicke ich auf die letzten Jahre zurück. Der Abschied fällt mir nicht leicht, denn ich bin nicht nur Geschäftsführer und Gesellschafter von Infanterix, sondern auch der Gründer. In den vergangenen 15 Jahren entwickelte sich Infanterix von der Idee einer multilingualen Kinderbetreuung für meine eigenen Kinder zu einem der führenden Anbieter für mehrsprachige Krippen und Kindergärten in und um München. Zusammen mit meinem pädagogischen Leitungsteam konzipierten wir verschiedene Möglichkeiten für professionelle, mehrsprachige Betreuung von Kindern und haben den Ausbau des Unternehmens zuletzt auch über die Grenzen vom Großraum München hinaus vorangetrieben.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen, die dazu beigetragen haben Infanterix zu dem zu machen, was es heute ist. Nur durch die überaus vertrauensvolle Zusammenarbeit, das partnerschaftliche Miteinander, die Unterstützung und das Engagement jedes einzelnen konnte all dies möglich werden.

Wie viele wissen, stelle ich mich gerne immer wieder neuen Herausforderungen. Deshalb werde ich mich in nächster Zeit einigen neuen Projekten widmen

Der Abschied wird mir etwas erleichtert, da ich weiß dass ich Infanterix in gute Hände übergebe. Die Geschäftsführung wird nun von Annett Nkaira-Heß allein übernommen. Sie ist bereits seit 2009 im Unternehmen tätig, zuerst als Pädagogische Fachbereichsleitung und seit Januar 2018 an meiner Seite als Geschäftsführerin. Ich bin mir sicher, dass Annett das Unternehmen Infanterix weiterhin auf dem erfolgreichen Kurs halten wird, den wir in den letzten Jahren gemeinsam eingeschlagen haben.

So sage ich nun mit einem lachenden und einem weinenden Auge „Auf Wiedersehen, good bye und au revoir“, freue mich auf das was kommt und wünsche Infanterix mit seinem gesamten Team alles Gute für die Zukunft.

Herzlichst Euer

Benjamin Tajedini